



Pressemitteilung Nr. 134

23.05.2022

Neues Tragkraftspritzenfahrzeug-Wasser für den Löschbezirk Ludwigsthal

Oberbürgermeister Jörg Aumann hat am Samstag, 21. Mai, ein neues Tragkraftspritzenfahrzeug-Wasser (TSF-W) an den Löschbezirk Ludwigsthal übergeben. Das neue TSF-W ersetzt ein Fahrzeug gleichen Typs, das bereits knapp 30 Jahre alt ist. Die Anschaffungskosten für das neue Fahrzeug betragen einschließlich angeschaffter Beladung rund 206.000 Euro.

OB Aumann: Geld in Feuerwehrfahrzeug gut angelegt

„Die Investition in das TSF-W ist gut angelegtes Geld. Männer und Frauen der Feuerwehr setzen im Extremfall ihr Leben aufs Spiel, um andere Menschen zu retten. Deswegen brauchen sie auch die beste Technik. Mit dem TSF-W erhält der Löschbezirk Ludwigsthal ein vielseitig einsetzbares Fahrzeug. Ich danke den Freiwilligen Feuerwehrleuten für ihr Engagement“, sagte Oberbürgermeister Aumann.

Das TSF-W entspricht dem aktuellen Stand der Technik und hat gegenüber seinem Vorgänger wesentliche Vorzüge. Aufgebaut wurde es von Ziegler, einem auf Aufbauten für Feuerwehrfahrzeuge spezialisierten Unternehmen, auf einem Iveco Daily-Fahrgestell mit Straßenantrieb und einer Motorleistung von 180 PS. Das Fahrzeug verfügt über ein zulässiges Gesamtgewicht von 7,2 t und kann somit noch mit der Führerscheinklasse C1/C1E (kleiner LKW-Führerschein bis 7,5 t) oder der Klasse B mit zusätzlichem Feuerwehrführerschein gefahren werden. Damit bewegt sich das neue TSF-W in der gleichen Gewichtsklasse wie sein Vorgänger, ist aber merklich besser motorisiert.

1.000 Liter Löschwasser im Tank

Herzstück und Namensgeber des TSF-W ist die sogenannte Tragkraftspritze - eine von vier Feuerwehrleuten tragbare Feuerwehrpumpe mit einer Leistung von 800 l/min. Standardmäßig ist sie mit dem 1.000 Liter großen Löschwassertank im Aufbau verbunden. Zur Entlastung des Maschinisten ist der Tank mit einer automatischen Füllstandsregulierung versehen, d.h. er wird nach Anschluss an einen Hydranten selbständig immer wieder gefüllt. Die umfangreiche feuerwehrtechnische Beladung konnte teilweise vom Vorgängerfahrzeug übernommen werden. Neue und zeitgemäße Ausrüstungsgegenstände ergänzen das TSF-W, etwa Wärmebildkamera, Stromerzeuger, tragbare LED-Scheinwerfer, Blitzleuchten zur Verkehrsabsicherung, eine Schaumpistole zur schnellen Erzeugung von Schwer- und Mittelschaum etc.

Die Besatzung des TSF-W besteht aus bis zu sechs Feuerwehrangehörigen, einer sogenannten Staffeln. Sie nehmen in der Fahrerkabine sowie dem sich daran anschließenden geräumigen Mannschaftsraum Platz. Anders als im Vorgänger können sich

im neuen TSF-W schon auf dem Weg zum Einsatzort zwei Feuerwehrleute mit Atemschutzgeräten ausrüsten. Dafür sind zwei Sitzplätze mit Halterungen für die aus Menschenrettung und Brandbekämpfung nicht wegzudenkenden Pressluftatmer ausgestattet.

Moderne LED-Technik des TSF-W

Die gesamten Beleuchtungskomponenten des Fahrzeugs sind in LED-Technik ausgeführt. Hierzu zählen die markant in Dach und Aufbau integrierten Blaulichter, die vier Scheinwerfer am pneumatisch ausfahrbaren Lichtmast, die kombinierte Umfeld- und Geräteraumbeleuchtung sowie die Mannschaftsraumbeleuchtung. Zudem verfügt das Fahrzeug über eine gelb blitzende Verkehrswarnanlage am Heck in LED, damit Einsätze im Straßenverkehr und bei Dunkelheit möglichst sicher abgearbeitet werden können. Rückfahrkamera, Konturmarkierung und eine Warnschraffur am Heck tragen zusätzlich zur Erhöhung der Sicherheit bei.

Löschbezirk Ludwigsthal sucht Verstärkung

Der Löschbezirk Ludwigsthal ist der kleinste Löschbezirk der Kreisstadt und verzeichnete im Jahr 2021 insgesamt 30 Einsätze. Die Aktivwehr zählt aktuell 20 Feuerwehrangehörige. Die Jugendfeuerwehr besteht derzeit aus 11 Mitgliedern. Der Löschbezirk sucht weitere Verstärkung. Wer Interesse an einer Mitarbeit in der Feuerwehr hat, kann sich direkt an den Löschbezirk Ludwigsthal wenden:

- Die Aktivwehr (Mindestalter 16 Jahre) trifft sich jeden ersten und dritten Mittwoch des Monats zum Übungsdienst, jeweils um 18 Uhr, am Feuerwehrgerätehaus in Ludwigsthal
- Die Jugendfeuerwehr (Mindestalter 8 Jahre) trifft sich jeden ersten und dritten Samstag des Monats zum Übungsdienst, jeweils um 10 Uhr, am Feuerwehrgerätehaus in Ludwigsthal.
- Für Interessierte steht auch die Feuerwache unter der Tel. (06821) 202-804 zur Verfügung.